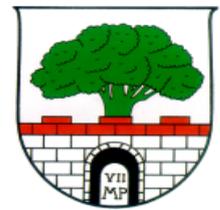




Wassergenossenschaft Puch

5412 Puch Leitnerstraße 3

Tel. 06245/86970 e-mail:office@wg-puch.at www.wg-puch.at



Protokoll Jahreshauptversammlung am 13.05.2024, 19.00 Uhr

Ort: Kirchenwirt Puch

Anwesenheit laut Anhang

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Jahreshauptversammlung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Berichte
 - a) Schriftführerin
 - b) Wassermeister
 - c) Obmann
4. Berichte des Kassiers
5. Bericht der Kontrollore
6. Genehmigung der Jahresrechnung 2023 und Entlastung des Kassiers sowie des Ausschusses
7. Wertangleichung des Wasserzins, Grundgebühr
8. Genehmigung des Voranschlags 2024
9. Beschlussfassung über neu aufgenommene Mitglieder
10. Allfälliges

Ad 1. Begrüßung und Eröffnung der Jahreshauptversammlung

Der Obmann Ing. Christian Weiß eröffnet die Jahreshauptversammlung.

Ad 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Obmann stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit aufgrund der fehlenden Anwesenheit der Mitglieder von über 50 % nicht gegeben ist. Dadurch wurde die Versammlung wieder geschlossen und auf 19:30 Uhr verschoben.

Obmann Ing. Weiß eröffnet um 19:30 Uhr neuerlich die Jahreshauptversammlung und begrüßt die anwesenden 37 Mitglieder.

Ad 3. Berichte

3a.) Bericht der Schriftführerin Elfriede Kerschhagl:

Die Schriftführerin verliest das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 08.05.2023. Der Obmann erkundigt sich nach Fragen bzw. Anregungen. Nachdem keine Rückmeldungen erfolgten, wurde das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2023 bestätigt.

3b) Bericht des Wassermeisters Franz Vogl

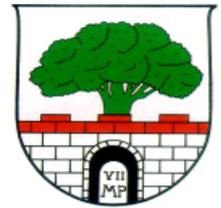
Bericht über die durchgeführten Wartungsarbeiten wie Leitungsverlegungen, Kontrolle von



Wassergenossenschaft Puch

5412 Puch Leitnerstraße 3

Tel. 06245/86970 e-mail:office@wg-puch.at www.wg-puch.at



Leitungen, Rohrbrüche, Schiebererneuerungen, Entlüftungsarbeiten von Leitungen, Wasserqualitätsanalysen sowie Probenahmen, Ausbauen von Pumpen, Abdichten von Hydranten sowie Hydrantenerneuerungen und Zuleitungen zu diesen, Errichtung von Hausanschlüssen, Leitungseinbauten, Wasseranalysen Probenahmen, Service UV-Anlage Mühlbach- und Oswaldquelle (siehe Beilage bzw. detaillierte chronologische Aufstellung des Wassermeisters Franz Vogl).

Bericht über den Verlust von ca. 11 % Wasser durch Bruch oder Diebstahl.

Kurze Meldung vom Obmann, ob es diesbezüglich Fragen gibt: Es gab keine Nachfragen.

Der Wassermeister Franz Vogl bedankt bei den Anwesenden für die Zusammenarbeit und gibt seine Pensionierung mit 01.02.2025 bekannt.

Die Pensionsankündigung von Franz Vogl wurde von den Anwesenden zur Kenntnis genommen und fand viele lobende Worte von einigen Anwesenden.

3c) Bericht des Obmannes Ing. Christian Weiß:

Der Obmann beginnt seinen Bericht mit dem Hinweis, dass es in den vergangenen Jahren in vielen Bereich zu teils erheblichen Kosten bzw. Preissteigerungen gekommen ist. Der Obmann weist darauf hin, dass die Erhöhung des Wasserzinses in den letzten 25 Jahren nie höher als der Verbraucherindex war bzw. wurde dieser einige Jahre lang nicht erhöht.

Er fuhr mit der Verwendung der Finanzen fort, dass es in Puch ein sehr großes Leitungsnetz gibt -, bzw. wegen der großen Streulage erforderlich ist. Die stellt natürlich einerseits ein erhebliches Vermögen dar, andererseits müssen die erheblichen Investitionen aufgebracht werden.

Wegen der erheblichen Betriebsansiedlung im Gewerbegebiet und der damit einhergehenden Anschlussgebühren, konnte die WG Puch 2023 alle Kredite zurückzahlen.

Der Obmann weist darauf hin, dass die Gemeinde weiter wächst und einige Objekte im Gewerbegebiet fertiggestellt wurden. Dementsprechende Einnahmen sind damit verbunden.

Das Mitglied Herr Josef Zuckerstätter erkundigt nach dem Projekt Klausbrunnen. Der Obmann berichtet dass dieses Projekt wegen fehlender Schüttungsmengen (zu wenig Wasserfluss von 0,8 bis 1 sec.l) nicht fertig gebaut wurde und auch nicht abgeschlossen wird. Wegen der geringen Schüttungsleistung und der fortlaufenden Betriebskosten wurde nach langer Diskussion und Abwägung der Situation im Ausschuss der einstimmige Beschluss gefasst, das Projekt zu beenden.

Das Mitglied Herr Josef Zuckerstätter kritisiert die hohen Kosten und warum das nicht besser erhoben werden konnte. Es gab zahlreiche Vorerkundungen, die eine besserer Schüttungsleistung ergaben. Eine Garantie kann keiner abgeben.

Ad 4. Bericht des Kassiert Dieter Sturm:

Der Kassier erläutert die aufgelegte Jahresrechnung von 2023 und verliest anschließend den Bericht über die finanzielle Situation der Wassergenossenschaft.



Wassergenossenschaft Puch

5412 Puch Leitnerstraße 3

Tel. 06245/86970 e-mail:office@wg-puch.at www.wg-puch.at



Der Kassier erkundigt sich nach Fragen. Von verschiedenen Mitgliedern wurde nachgefragt, ob die angeführten Beträge netto oder brutto zu verstehen sind.

Daraufhin erläuterte Herr Sturm, dass die Genossenschaft vorsteuerabzugsberechtigt ist und es sich daher bei den angeführten Summen um Nettosummen handelt.

Es kam auch der Hinweis, dass die Ausgaben für die Klausbrunnen noch detailliert besprochen werden müssen. Daraufhin wurde von Herrn Sturm hingewiesen, dass zu der angeführten Summe von € 382.828,60 noch einige Positionen hinzukommen, da auch im Jahr 2024 noch einige Arbeiten für die Klausbrunnen notwendig sind.

Ad 5. Bericht der Kontrollore Wolfgang Wiesinger und Rupert Eibl, wobei Herr Wolfgang Wiesinger entschuldigt war.

Herr Rupert Eibl berichtet, dass die Kassa, Rechnungsbelege sowie Buchhaltung für das Jahr 2023 Ende April 2024 überprüft wurden.

Die Buchhaltung ist sorgfältig geführt, es wurden stichprobenartig Rechnungen geprüft und für in Ordnung befunden.

Die Bankguthaben wurden anhand der schriftlichen Kontobestätigungen abgeglichen und es war die Übereinstimmung gegeben.

Es werden die Mitglieder um Genehmigung des Jahresabschlusses 2023 ersucht und um die Entlastung des Kassiers und des Ausschusses gebeten.

Herrn Josef Zuckerstätter forderte eine detaillierte Stellungnahme des Ausschusses im Bezug auf das Projekt Klausbrunnen und wies darauf hin, dass der nächste Punkt „Entlastung des Kassiers sowie Ausschusses“ getrennt erfolgen soll.

Ad 6. Genehmigung der Jahresrechnung 2023 und Entlastung des Kassiers und Ausschusses:

Wegen der Anregung des Herrn Zuckerstätters, die Entlastung des Kassiers und Ausschusses getrennt durchzuführen, wird darüber abgestimmt. Die anwesenden Mitglieder stimmen alle für eine getrennte Abstimmung über die Entlastung des Kassiers und Ausschusses.

Es erfolgt eine getrennte Befragung über die Entlastung wie folgt:

6a) Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Kassiers:

Die Entlastung des Kassiers erfolgte einstimmig.

6b) Entlastung des Ausschusses:

Aufgrund des Projektes Klausbrunnens wurde eine gesonderte Abstimmung durchgeführt. Herr Zuckerstätter stellte fest, dass die Leitung zum Klausbrunnen vor den Arbeiten des Brunnenbaues durchgeführt wurde. Allerdings wurde dann das gesamte Projekt eingestellt. Er kritisiert die Vorgehensweise des Bauablaufes und bezeichnete die entstandenen Kosten des vorgezogenen Leitungsbaues als nicht notwendig, sinnlos und grob fahrlässig.

Der Obmann führt an, dass das Projekt mit dem Ausschuss intensiv besprochen wurde und aufgrund der nicht vorhandenen Brunnenschüttung und der laufenden Betriebskosten,- die



Wassergenossenschaft Puch

5412 Puch Leitnerstraße 3

Tel. 06245/86970 e-mail:office@wg-puch.at www.wg-puch.at



jedoch von den Sachverständigen auf Basis mehrerer Pumpversuche im Vorfeld höher prognostiziert wurden als tatsächlich vorhanden waren, der einstimmige Beschluss gefasst, das Projekt Klausbrunnen zu beenden.

Die anschließende Abstimmung für die Entlastung des Ausschusses ergab folgendes Ergebnis:

15 Stimmen dafür

12 dagegen

Rest Enthaltung

Somit wurde die Entlastung des Ausschusses angenommen.

Ad 7. Wertangleichung des Wasserzinses, Grundgebühr:

Der Ausschuss schlägt vor, keine Wasserzinserhöhung durchzuführen.

Dies wurde einstimmig angenommen.

Ad 8.: Genehmigung des Voranschlages 2024:

Der Voranschlag 2024 wird vom Kassier Dieter Sturm erläutert.

Der Obmann erläutert einige zukünftige Sanierungsmaßnahmen.

- Leitungserrichtung Gilbert Buchmayr Weg, Restarbeiten
- Leitungserrichtung Schulstraße, Grünschnittplatz
Geringe Kosten sind noch offen, die Asphaltierungsarbeiten werden aber auch dieses Jahr nicht durchgeführt.

- Notstromversorgung, Ersatzstromversorgung
Das Bauvorhaben ist noch in Ausarbeitung.

- Leitungserneuerung Unterbachweg
Plan wurde vorgelegt und besprochen. Einige Leitungen werden neu verlegt, da die alten im Zick Zack über private Grundstücke verlaufen.

- Planung Leitungssanierung Hochbrunnen Schaffer - Schacht Risolstraße
Plan wurde vorgelegt und besprochen.

- Mühlbachstraße Bohrung Mühlbachbrücke
Plan wurde vorgelegt und besprochen.

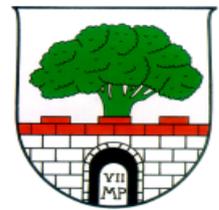
- Betreffend Rohrbrüche: Netzmessstellen sind vorhanden, der dazugehörige Plan wurde besprochen.



Wassergenossenschaft Puch

5412 Puch Leitnerstraße 3

Tel. 06245/86970 e-mail:office@wg-puch.at www.wg-puch.at



Weitere Meldungen von Mitgliedern bezüglich der Kosten der Klausbrunnen, ob diese in der letzten Jahreshauptversammlung erwähnt wurden, bestätigte der Obmann mit einem „Ja“.

Eine weitere Frage von Herrn Robert Golser bezüglich des Kredites im Jahresvoranschlag 2024 erklärten Herr Sturm und Weiß wie folgt: Sollten alle Investitionen und in der budgetierten Höhe zur Ausführung kommen, wäre ein Kredit erforderlich. Somit ist aus der Sicht der kaufmännischen Vorschau, ein Kredit zu budgetieren und von der Versammlung zu beschließen.

Sollte sich ein geringerer Investitionsbedarf ergeben, oder auch zu Projektverschiebungen kommen, so wird kein Kredit aufgenommen.

Abstimmung und Genehmigung des Jahresvoranschlages 2024:

35 Stimmen dafür

2 Enthaltungen

Ad 9.: Beschlussfassung über neu aufgenommene Mitglieder

Der Obmann verliest die neuen Mitglieder 2023:

- Sonnenklar Bau GmbH, Hutterstraße
- Petra Lackner und Katharina Krispler, Paracelsusstraße 16, 5412 Puch
- Anita und Anton Brunnauer, Kobleitenweg 20
- Michael Steidl und Monika Steidl-Ocvirek, Generationenweg 22
- Sabine und Markus Berger, Bachweg

Die neuen Mitglieder werden einstimmig aufgenommen.

Ad 10.: Allfälliges

Die Herren Jakob Gfrerer, August Rettenbacher sowie Hermann Lassacher würdigen die Wassermeister Franz Vogl und Anton Hager.

Herr Rupert Schweitl bedankt sich im Namen der Gemeinde für die Arbeiten der Wassergenossenschaft.

Herr Wolfgang Klinger fragt, ob generelle Einsparungen angedacht werden, wie z.B. die hohen Energiekosten von alten Geräten wie z.B. die Pumpen im Brunnen.

Der Wassermeister führt an, dass die 2 wichtigsten Pumpen neu sind (Ankauf Ende 2022) Die weiteren 2 Pumpen sind wesentlich älter. Diese werden jedoch nur für Notfälle, bzw. große



Wassergenossenschaft Puch

5412 Puch Leitnerstraße 3

Tel. 06245/86970 e-mail:office@wg-puch.at www.wg-puch.at



Rohrbrüche verwendet und nur zu Wartungszwecken intervallmäßig eingeschaltet, zwecks Überprüfung der Leistungsfähigkeit.

Auf die Frage, ob die Wassergenossenschaft über weitere Ressourcen verfügt, dass noch mehrere Mitglieder aufgenommen werden können, wird mit „Ja“ beantwortet und es wurde darauf hingewiesen, dass der Brunnen derzeit mit einem Konsens von 15 l/sec betrieben werden darf. Getestet wurde dieser mit bis zu 25 l/sec.

Für Notfälle ist ein Anschluss an die sogenannte „Wasserschiene“ vorhanden.

Daraufhin kam die Frage auf, wenn so viele Reserven vorhanden sind, warum das Projekt „Klausbrunnen“ überhaupt betrieben wurde. Der Obmann weist darauf hin, dass die vorhandene Quellschüttung bei Trockenheit sehr stark zurückgeht. Das Projekt Klausbrunnen für die Absicherung der Hochzonen (Gebiet Wiestal und St. Jakob) gedacht war.

Der Obmann bedankt sich bei den anwesenden, im besonderen bei den Wassermeistern, beim Vorstand sowie bei Herrn RA Dr. Raits für seine Beratung und schließt die Jahreshauptversammlung.

Sitzungsende um 20.44 Uhr

Mit freundlichen Grüßen

Ing. Christian Weiß

Obmann